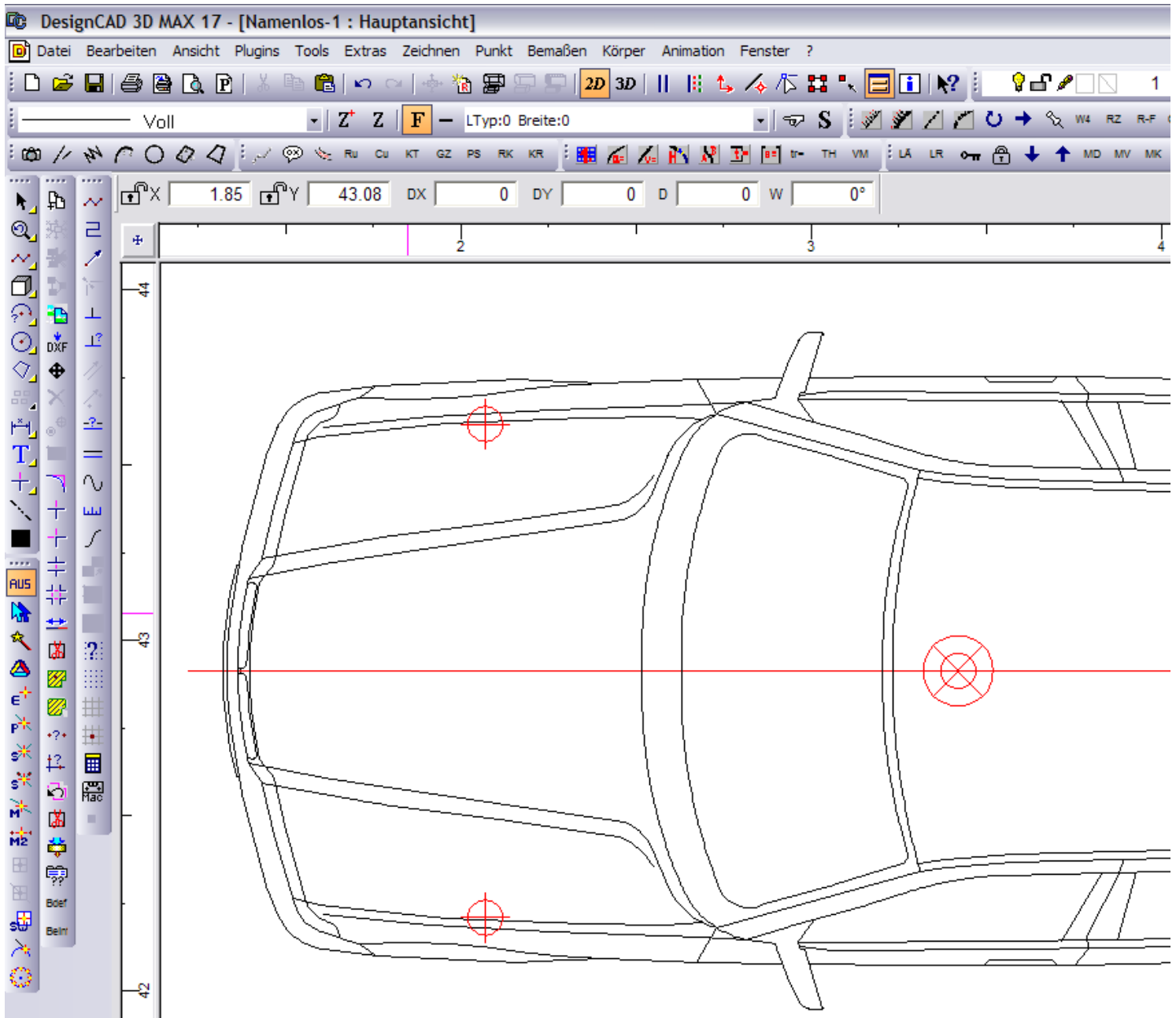


## Sonderzeichen in DesignCad nutzen

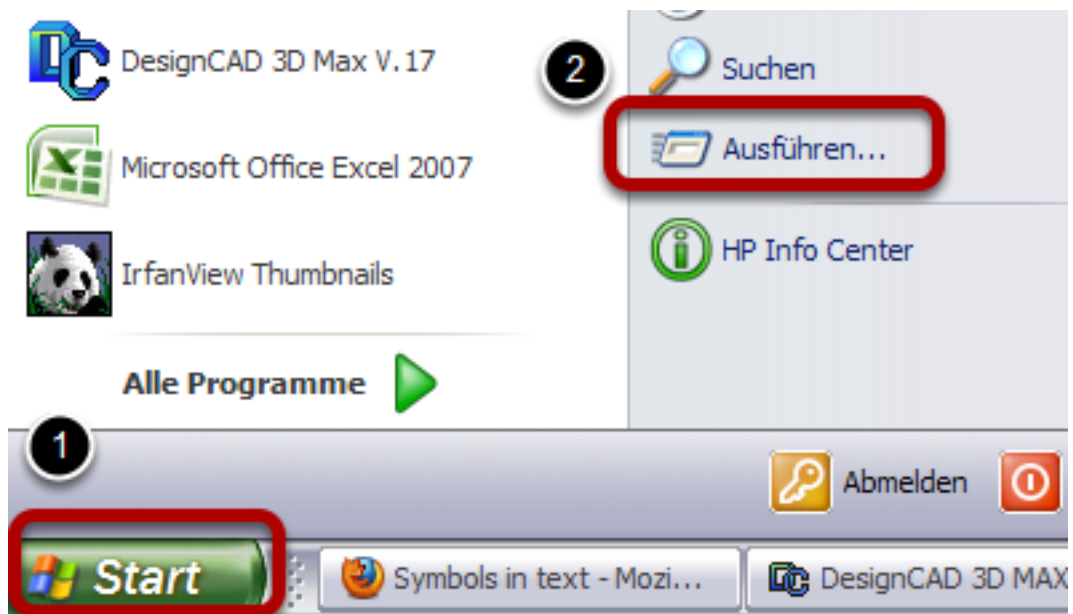
Bei der Beschriftung von Fahrzeugzeichnungen müssen oft griechische Buchstaben - etwa bei der Angabe von Lackschichtdicken - eingegeben werden. Dieses Tutorial zeigt, wie man das mit Hilfe der Windows-Zeichentabelle machen kann.

### Fahrzeugzeichnung in DesignCad öffnen

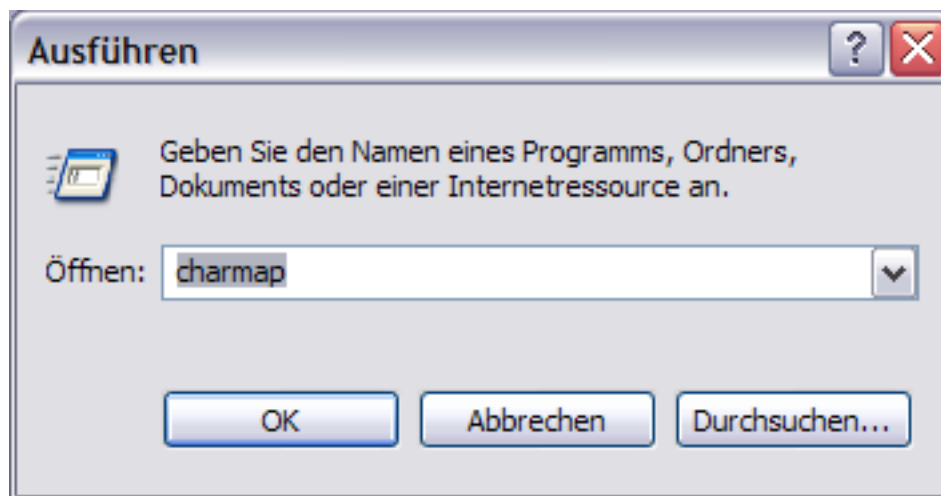


Zunächst wird die Fahrzeugzeichnung über Symbol einfügen... oder Importieren geladen. Je nachdem, ob die Zeichnung im Designcad-Format oder als DXF-Datei vorliegt.

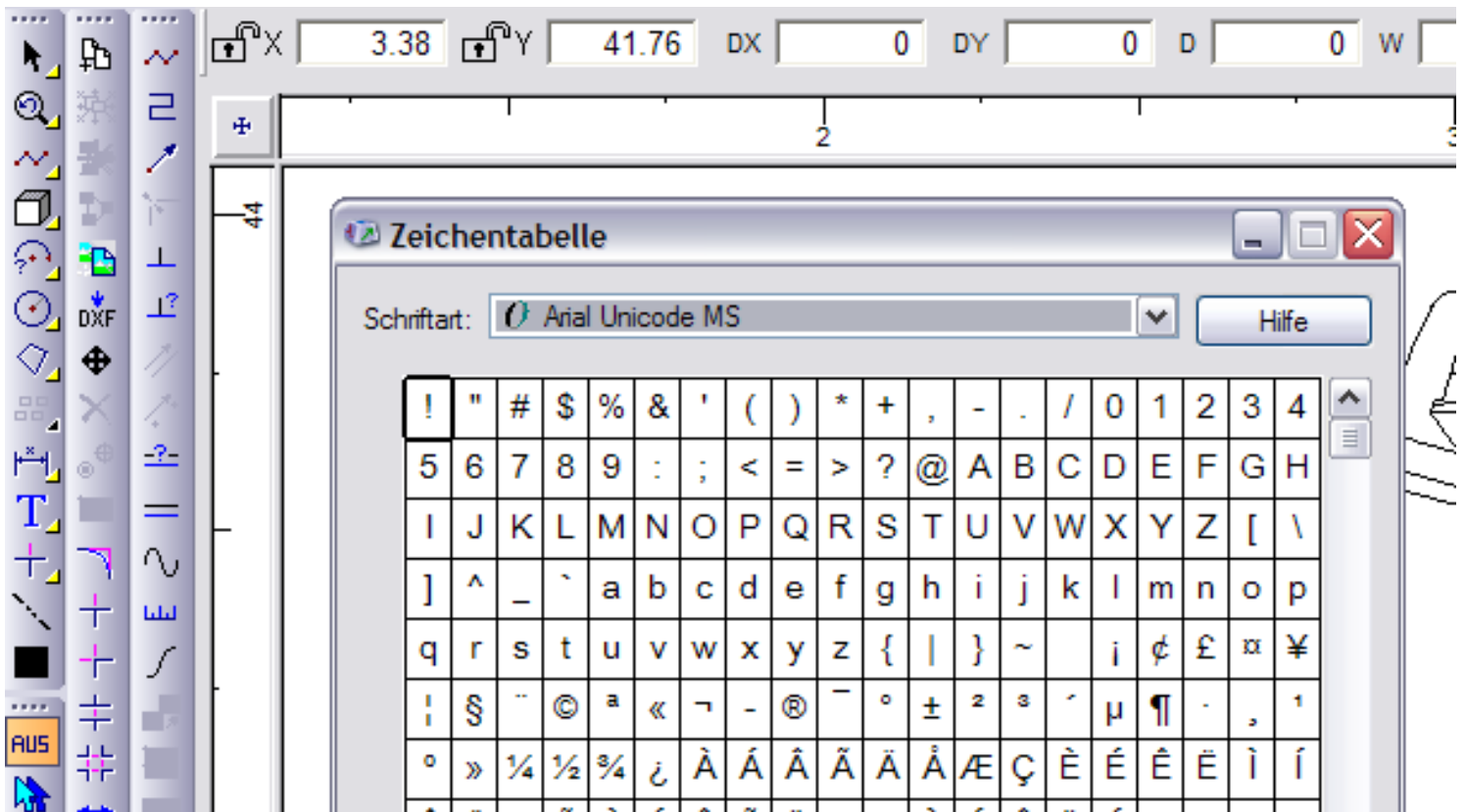
## Öffnen der Windowszeigentabelle über die Windows Starttaste und Ausführen



## Windows Zeichentabelle aufrufen über charmap

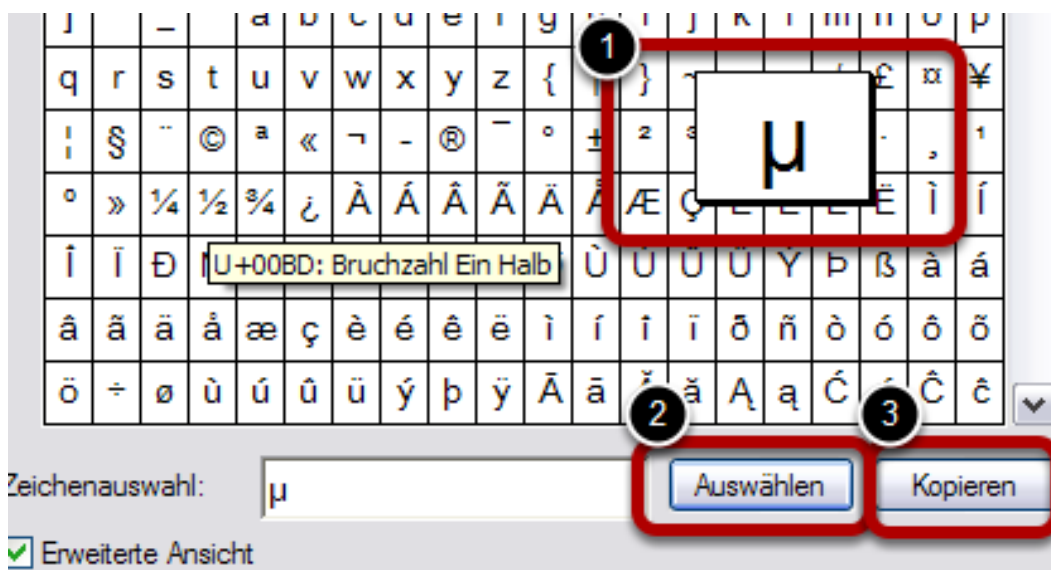


## Die Windows Zeichentabelle erscheint



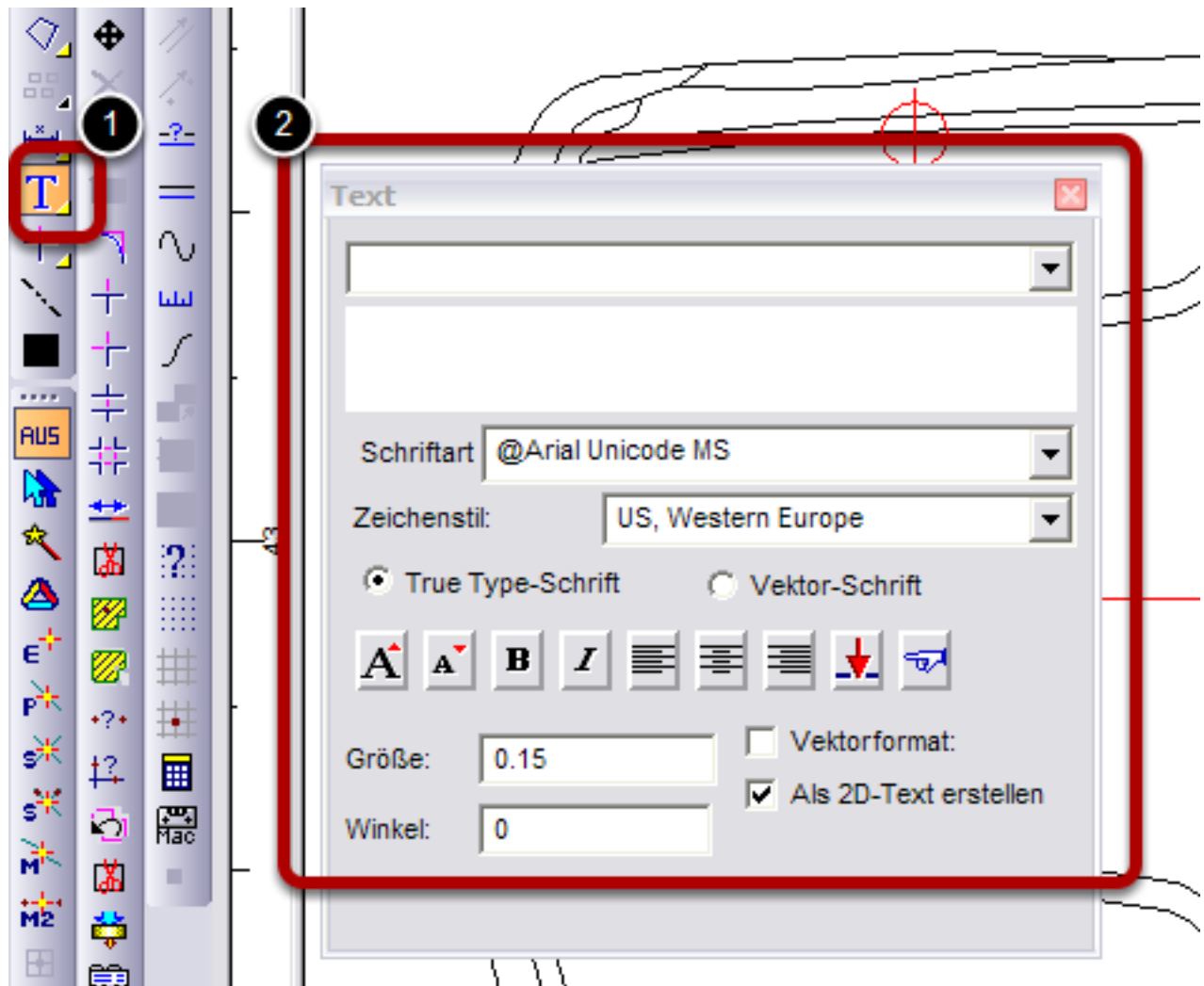
Die Windows Zeichentabelle enthält die griechischen Buchstaben. Hier als Beispiel der Font Arial Unicode MS

## Auswahl des Sonderzeichens und Abspeichern in der Zwischenablage



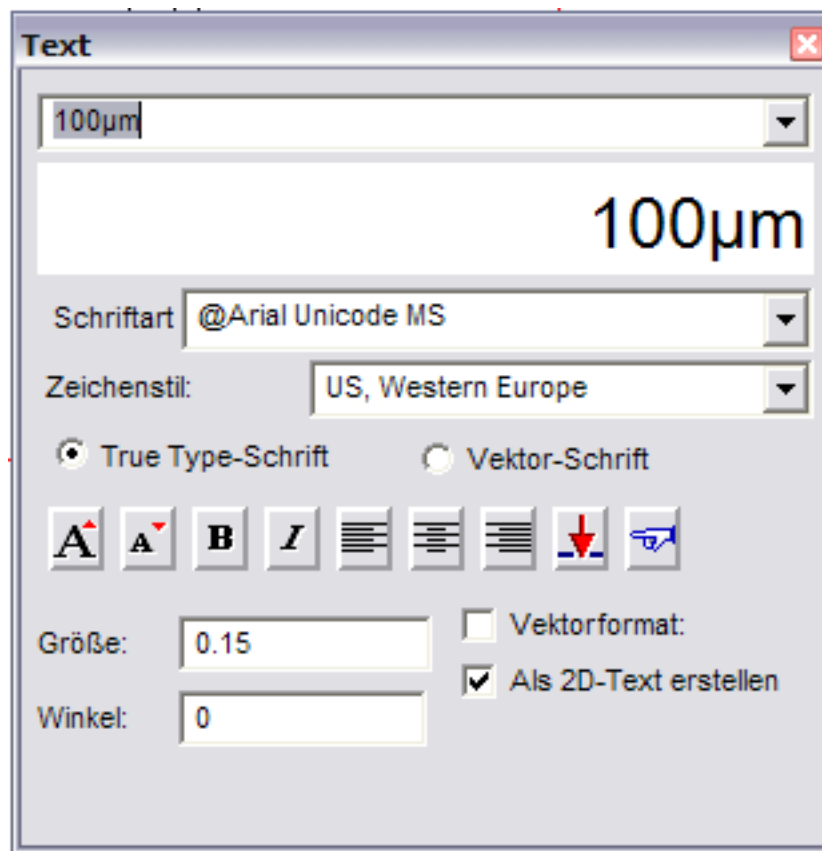
Gewünschten Buchstaben anklicken, mit Auswählen in die Zeichenauswahl laden und mit Kopieren in die Zwischenablage kopieren. Man kann mehrere Zeichen in die Zeichenauswahl übernehmen, indem man sie zunächst anklickt und dann auf Auswählen klickt.

## DesignCad Texttool öffnen



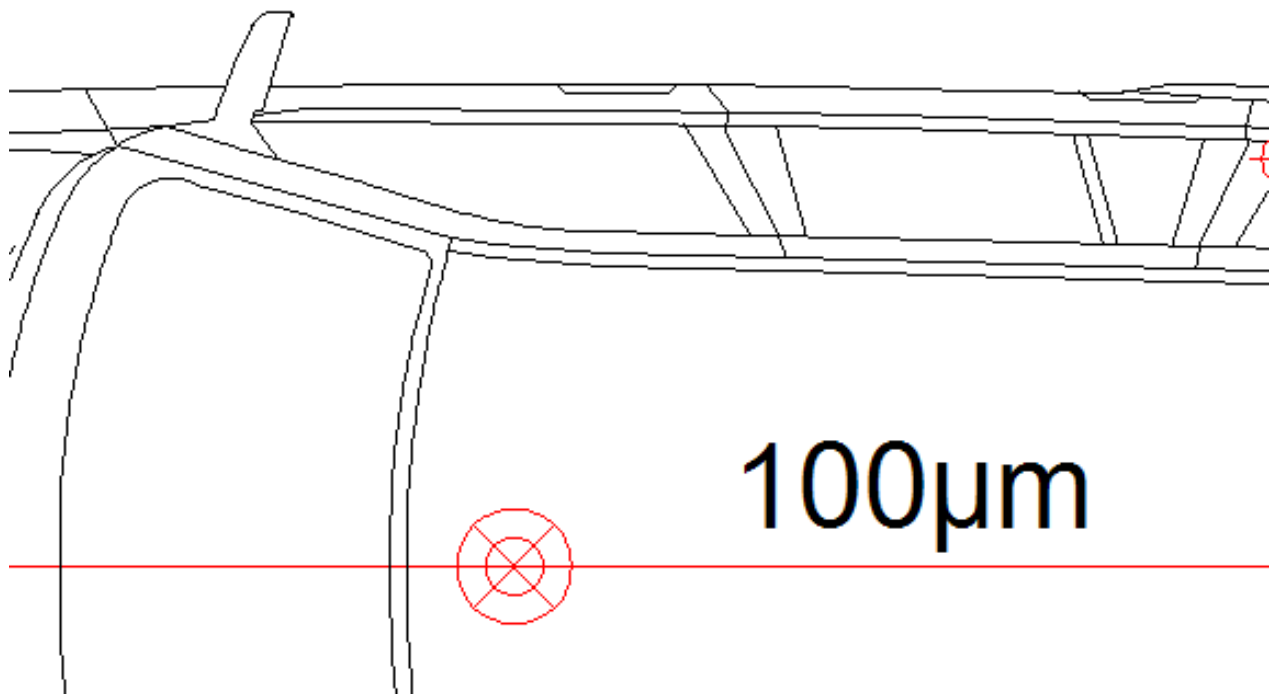
Ein Klick auf das T in der Symbolleiste öffnet das Text-Dialogfeld

## Lackschichtdicke eingeben



Eingabe von '100' Strg-V holt die Zwischenablage und abschließend 'm' eingeben.

## Positionieren der Beschriftung



Maus zur gewünschten Stelle bewegen und Enter drücken.